

Die Deutsche Welle ist der Auslandsrundfunk Deutschlands. Sie verbreitet weltweit journalistische Angebote – multimedial und in 30 Sprachen. Darüber hinaus bildet die Deutsche Welle in ihrer Akademie Medienfachkräfte aus Entwicklungs- und Transformationsländern fort. Sitz der DW-Zentrale ist Bonn, weiterer Standort ist Berlin.

Wir suchen für den Bereich Afrika der Abteilung Medienentwicklung der DW Akademie am Standort Nairobi und Kisumu in Kenia zum nächstmöglichen Zeitpunkt, zunächst befristet für die Dauer von drei Jahren eine/n Landeskoordinator/in in der tariflichen Funktion eines/r

Wissenschaftlichen Mitarbeiters/in
VG IV

Die Abteilung Afrika konzipiert und implementiert komplexe Projekte der Medienentwicklung in vielen afrikanischen Staaten. Gemeinsam mit nationalen und internationalen Partnerorganisationen entwickelt das Team langfristige Strategien für einzelne Länder und setzt diese mit einem Netzwerk von Experten vor Ort um. Dazu gehören vielfältige Beratungsangebote für Medienschaffende, Medieninstitutionen und politische Akteure, sowie die Stärkung von Ausbildungsstrukturen im Medienbereich und die Förderung von Bürgerjournalismus und Medienkompetenz.

Ihre Aufgaben:

- Vertretung der DW Akademie in der Region
- Mitarbeit bei der Entwicklung und Gestaltung angepasster Strategien der Entwicklungszusammenarbeit (EZ) für umfassende langfristige Projekte im Themenfeld Meinungsfreiheit und Medienentwicklung in Kenia und Ostafrika
- langfristige Begleitung und vertiefende Beratung von Partnerorganisationen
- Beratung und Steuerung von Programmen im Themenfeld Meinungsfreiheit und Medienentwicklung in Abstimmung mit weiteren Kooperationspartnern
- Koordination und Steuerung von Projekten der DW Akademie vor Ort
- Abstimmung mit Mittelgebern und anderen Akteuren
- Einsatz als Trainer/in und Experte/in in Kenia

Die Aufzählung der Aufgaben ist beispielhaft; sie schließt weitere Aufgaben nicht aus.

Ihr Profil:

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Master/Diplom)
- mehrjährige einschlägige Berufserfahrung im Themenfeld Meinungsfreiheit und Medienentwicklung
- umfangreiche Erfahrung bei Projekten der Medienregulierung und Medienselbstregulierung
- exzellente Kenntnisse der Mediensituation in Kenia und Ostafrika
- gute Kenntnisse in der bi- und multilateralen EZ
- fundierte Kenntnisse des Menschenrechtsansatzes
- Trainings- und Beratungserfahrung in Medienprojekten in der Region
- sehr gute Englisch- und Deutschkenntnisse, Kisuaheli-Kenntnisse erwünscht
- hohe interkulturelle Kompetenz
- Kreativität, Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie Verhandlungsgeschick
- Flexibilität, Motivation und Belastbarkeit
- Bereitschaft zu Dienstreisen im In- und Ausland

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Bei gleicher Eignung werden Menschen mit Schwerbehinderung besonders berücksichtigt.

Kontakt

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf die Zusendung Ihrer Bewerbungsunterlagen (bei E-Mail: max. 10 MB) bis zum 06.10.2014 an:

DEUTSCHE WELLE
Personalabteilung
Frau Vensky-Kräuter
53110 Bonn
bewerbung@dw.de